



PRESSEMITTEILUNG

## **Unternehmen auf Kurs Die Gewinner des Benchmark Award der Startbahn Ruhr**

**Kurz nach der Gründung stellen viele Jungunternehmer fest, dass sich nicht alles nach Plan entwickelt. Plötzlich veränderte Gegebenheiten machen es erforderlich, das eigene Unternehmen neu auszurichten. Ein bewährter Prozess für diesen Lern- und Umsetzungsprozess ist das Benchmarking. Der Startbahn Ruhr Benchmark Award, ein Wettbewerb für die Medizinwirtschaft im Ruhrgebiet, unterstützt junge Unternehmen darin, dieses strategisch wichtige Instrument zu erproben. Der Wettbewerb ist mit Preisen im Gesamtwert von 20.000 Euro dotiert. Bei der feierlichen Prämierungsgala im RWE Pavillon der Philharmonie Essen wurden jetzt die Besten der Besten des Benchmark Awards Frühjahr 2008 ausgezeichnet.**

### **Platz 1 – 10.000 Euro**

Wenn bei der Geburt unregelmäßige Herztöne festgestellt werden, steht der Arzt bisher vor einer schweren Entscheidung. Führt er einen Kaiserschnitt durch, ignoriert er die Signale oder entnimmt er mit einem Skalpell eine Blutprobe an der Kopfhaut. Mit dem neuen Schnelltest des Teams **DocNology** aus **Bochum, Menden und Lübeck** kann der Arzt nun sicher gehen und auf Basis eines gesicherten und leicht zu handhabenden Testverfahrens entscheiden. Der Schnelltest auf Basis des PH-Werts ist das erste Produkt des innovativen Unternehmens um Anne Heiland und Dr. Amadeus Hornemann. Im Rahmen des Businessplan Wettbewerbs Frühjahr 2007 hatte das Team seinen Businessplan entwickelt und damit den Sonderpreis des Zentralverbands der Elektrotechnik- und Elektroindustrie e.V. gewonnen. Beim Benchmark Award haben die jungen Gründer geprüft, wie sich ihr Unternehmen bisher entwickelt hat. „Dass wir mit unserem Benchmarking Prozess gewinnen, hätte ich nicht erwartet“, verrät Frau Heiland. „Umso größer ist unsere Freude“.

### **Platz 2 – 5.000 Euro**

Dr. Ingo Krisch und sein Team **Angiocam** aus **Duisburg, Essen und Düsseldorf** arbeiten an der Entwicklung eines kardiovaskulären Videoendoskops. Das Gerät ermöglicht es, bei Herzoperationen durch Blut zu sehen und gestochen scharfe Bilder zu erzeugen. Die Blut durchdringende Bildgebung unterstützt Diagnostik und Therapie und übertrifft alle bisher existierenden Verfahren. „Ein Physiker, ein Arzt und ein Ingenieur haben sich getroffen und über die Grenzen der Bildgebung diskutiert“, beschreibt Dr. Krisch die Entstehung der Geschäftsidee. Gemeinsam mit Professor Dr. Heinz Jakob vom Herzzentrum Essen und Diplom-Ingenieur Michael Kurzschinkel hatte das Team schon im Businessplan Wettbewerb Frühjahr 2007 den ersten Platz belegt. Jetzt haben sie beim Benchmark Award noch mal Plan und Wirklichkeit verglichen. „Wir haben viel über Benchmarking erfahren, interessante Vergleichspartner gefunden und konnten viele alte Kontakte pflegen und neue knüpfen“, blickt Kurzschinkel zurück auf den Wettbewerb. „Über den 2. Platz freuen wir uns ganz besonders.“



### **Platz 3 – 5.000 Euro**

Die Herstellung und Vermarktung von Alltagshilfen, die Senioren (Generation 55+) die Nutzung von Badezimmereinrichtungen erleichtern, ist die Geschäftsidee von Ralph Kräuter und seinem Unternehmen **Aqua Step**. Sicher und komfortabel sollen die Produkte des Gründers sein. Sein Geschäftskonzept hatte der **Moerser** mit der Unterstützung der Spezialisten und Mentoren des Businessplan Wettbewerbs Herbst 2006 bis zur Zertifizierung durch Startbahn Ruhr und 3Cert entwickelt und hierbei sind nicht nur Kontakte sondern auch Freundschaften entstanden. So nahm bei der feierlichen Preisverleihung auch Dr. Gabriele Heitner, eine Mitteilnehmerin von damals und heute selbst Mentorin beim Wettbewerb, den Preis für den verhinderten Herrn Kräuter entgegen.

Die Teilnahme am Benchmark Award ist für die Teilnehmer kostenfrei. Mitmachen können medizin- und gesundheitswirtschaftliche Unternehmen bis zum fünften Jahr ihres Bestehens mit Sitz im Ruhrgebiet. Geldpreise im Gesamtwert von 20.000 Euro (10.000, 5.000, 5.000) warten auf die Gewinner. Gewinnen werden jedoch alle Teilnehmer, denn sie positionieren ihr Unternehmen während des Wettbewerbs neu. Damit legen sie den Grundstein für ihren künftigen Unternehmenserfolg.

„Der Benchmark Award macht junge Unternehmen in den schwierigen ersten Jahren fit für den Markt und hilft den Jungunternehmern das Beste aus ihrer Idee zu machen. Zugleich vermittelt er wichtige Kenntnisse, die jeder Unternehmer auf dem Weg zum Erfolg haben sollte“ erklärt Dr. Ute Günther, Geschäftsführerin der Startbahn MedEcon Ruhr GmbH, das Konzept des Wettbewerbs. Gefördert wird der Wettbewerb vom Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes NRW und der Europäischen Union. Ab sofort können sich interessierte Unternehmer für den neuen Benchmark Award Sommer 2008 anmelden. Informationen gibt es unter [www.startbahn-ruhr.de](http://www.startbahn-ruhr.de).

#### **Nähere Informationen und Bildmaterial:**

Gary Gelsing  
Startbahn MedEcon Ruhr GmbH  
Telefon: 02 01.240 535-19  
Telefax: 02 01.240 535-30  
E-Mail: [gelsing@startbahn-ruhr.de](mailto:gelsing@startbahn-ruhr.de)  
URL: [www.startbahn-ruhr.de](http://www.startbahn-ruhr.de)